



Mehrfache Siegerin als Teil der Organisationscrew

Achtmal gewann Jasmin Nunige die Königsdistanz am Swissalpine. Nun engagiert sie sich bei den Davos X-Trail, wie die Veranstaltung neu heisst, im Organisationsteam. Die Lafschuhe schnürt die 48-Jährige indes auch am 30. Juli.

Die Vorfrende bei Jasmin Nunige auf die Davos X-Trail ist spürbar. Die Bündnerin spricht von einem «tollen Lauferlebnis». Die Strecken würden alles bieten, was das Herz der Trail Running-Begeisterten begehrt. Zudem herrsche auf den vier unterschiedlich anspruchsvollen Strecken und im Ziel bestimmt eine gute Stimmung. Highlights, welche die Teilnehmenden nicht so schnell vergessen würden, bilden ihrer Ansicht nach auch das Verpflegungskonzept mit Davoser Produkten sowie die Alphornbläser und andere Musikanten entlang der Strecke.

«Erfahrungen einfliessen lassen»

Der Event liege ihr sehr am Herzen, sagt Jasmin Nunige. «Mit ihm wuchs ich auf, und an dieser Veranstaltung konnte ich die ersten Erfolge als Trailrunnerin feiern.» 2005 gewann sie die Königsdistanz des Swissalpine ein erstes Mal, sieben weitere Triumphe folgten. Der letzte vor zwölf Monaten. «Ich habe grosse Achtung vom unermüdlichen Einsatz des gesamten Organisationsteams», sagt die Ausdauersportlerin, «und deshalb musste ich nicht lange überlegen, als die Anfrage bezüglich eines Engagements von den Ausrichtern an mich herangetragen wurde. So kann ich etwas zurückgeben und meine Erfahrungen einfliessen lassen.»

In der Veranstaltungscrow übt Jasmin Nunige primär eine Beraterfunktion aus. Zusätzlich zeichnet sie für die Betreuung der Top-Athletinnen und -Athleten verantwortlich und brachte sie sich im neuen Verpflegungskonzept ein. In dessen Zentrum stehen einheimische Produkte wie Birnbrot, Alpkäse und Trockenfleisch sowie ein speziell für die Davos X-Trail kreierter veganer Riegel. Überdies wird auf der ganzen Strecke auf Einwegbecher verzichtet; sämtliche Teilnehmenden erhalten bei der Startnummernausgabe einen Faltbecher, der sie vom Start bis ins Ziel begleiten soll.

«Spürbarer Running Vibe»

Bei den Davos X-Trail, die dreieinhalb Jahrzehnte unter der Bezeichnung Swissalpine durchgeführt wurden, ändert neben dem Namen auch die Website (www.davos-xtrails), und

Davos X-Trail, c/o Destination Davos Klosters, Talstrasse 41, 7270 Davos Platz



das Organisationskomitee unter der Leitung von Tarzsius Caviezel besteht neu ausschliesslich aus Einheimischen. «Auf Grund der langjährigen Erfahrung der einzelnen Mitglieder garantiert es eine tadellose und sichere Durchführung», ist Jasmin Nunige überzeugt.

Die erfahrene Sportlerin und ihr Team verfolgen klare Ziele: «Wir wollen einen Lauf für die Davoser und mit den Davosern aufbauen. Der Running Vibe soll wieder in der ganzen Stadt zu spüren sein, und die Einheimischen sollen wieder gänzlich hinter dem Event stehen. Zudem sollen die Läuferinnen und Läufer im Vordergrund figurieren, und wir wollen, dass sie mit vielen positiven Emotionen vom Lauf, aber auch von Davos allgemein, nach Hause fahren.

Gleich bleiben, damit eine Kontinuität entstehen kann, die Strecken. Mit Ausnahme des 23 Kilometer langen Silver Run, der in Klosters startet, beginnen und enden sämtliche Strecken in Davos. Sie sind identisch mit jenen des bisherigen Swissalpine und tragen des Weiteren die Namen Diamond (68 Kilometer), Gold (43) und Bronze (10). Eine Teilnahmemöglichkeit erhalten auch die Kinder; sie messen sich bereits am Freitagnachmittag beim Sportzentrum in Davos. Im Anschluss daran finden unter anderem ein Kinderkonzert und eine Pastaparty statt. Überhaupt warten die Veranstalter mit einem attraktiven Rahmenprogramm auf (siehe Box).

Vorjahressieger wieder dabei

Nicht nur für den ältesten Marathon Graubündens beginnt mit den Davos X-Trail eine neue Ära. Auch für Jasmin Nunige. Sie wird zwar ebenfalls unterwegs sein, allerdings ohne Startnummer. «Ich mische mich mit Kamera und Handy unter die Teilnehmenden und sende aktuelle Informationen sowie Statements von der Strecke ins Ziel und trage sie ebenfalls über die sozialen Medien nach aussen.»

Zweifelsfrei wird Jasmin Nunige auch über den Deutschen Benedikt Hoffmann berichten können, der im Vorjahr am Swissalpine ebenfalls den K68 gewann, diesmal aber den Gold Run bestreiten wird. Neben weiteren bekannten Namen sticht auf der Startliste auch jener von Jason Rüesch hervor. Der Swiss-Ski-Kaderlangläufer absolviert den Silver Run, den er in der Vergangenheit mehrfach für sich entschied. Gut möglich ist, dass ebenfalls sein Kaderkollege Jonas Baumann sowie der im Frühjahr zurückgetretene vierfache Olympiasieger Dario Cologna auf dieser Distanz starten werden.

Davos X-Trail, c/o Destination Davos Klosters, Talstrasse 41, 7270 Davos Platz



B O X

Lauf- und Rahmenprogramm

Die Läufe im Überblick

Freitag. 16.00 Uhr: Start Kinderrennen.

Samstag. 7.00: Start Diamond Run und Gold Run beim Sportzentrum Davos Platz. 8.30 Uhr: Start Bronze Run beim Sportzentrum Davos Platz. 9.40 Uhr: Start Silver Run beim Bahnhofplatz in Klosters Platz. 10.00 bis 21.00 Uhr: Zieleinläufe beim Sportzentrum Davos Platz.

Die verschiedenen Attraktionen

Freitag. 15.00 Uhr: Village inklusive Attraktionen. Ab 17.00 Uhr: Pastaparty für alle Teilnehmenden. Ca. 17.15 Uhr: Kinderkonzert mit «s`foifer&weggli Trionettli». Ca. 18.15 Uhr: Magische Unterhaltung mit dem Zauberkünstler Tino Plaz.

Samstag. Ab 10.00 Uhr: Kinderanimation beim Sportzentrum Davos Platz (Tanzworkshop, T-Shirt bemalen, Hüpfburg, musikalische Unterhaltung mit «s`foifer&weggli Trionettli», Wettbewerbe, Kinderschminken. Ca. 15.30 Uhr: Siegerehrungen alle Kategorien. – Ganzer Tag: Festwirtschaft mit Festzelt und Liveschaltungen von der Strecke auf Grossleinwand im Zielbereich beim Sportzentrum Davos Platz mit Moderationen und DJ-Set`s.

Anmeldung und Informationen: www.davos-xtrails.ch

Davos X-Trails, c/o Destination Davos Klosters, Talstrasse 41, 7270 Davos Platz